

PRESSEMITTEILUNG

NATURPARK DÜBENER HEIDE • VEREIN DÜBENER HEIDE e.V.

04.11.2020



Afrikanische Schweinepest erreicht Sachsen – Naturpark Dübener Heide unterstützt Aufklärungskampagne

Bad Dübener/Tornau – In der letzten Woche wurde erstmalig ein Fall der Afrikanischen Schweinepest (ASP) in Sachsen nachgewiesen. Das Friedrich-Loeffler-Institut bestätigte die Infektion eines im Landkreis Görlitz geschossenen Wildschweins. Die sächsische Staatsregierung startete eine Aufklärungskampagne, die der Naturpark Dübener Heide über seine Kommunikationskanäle und Netzwerkarbeit unterstützt. Ziel der Kampagne ist es, die Bevölkerung über die Erkrankung, deren Verbreitungswege sowie konkrete Verhaltensregeln umfassend zu informieren. Die Afrikanische Schweinepest verläuft für Haus- und Wildschweine tödlich. Sie ist nicht auf den Menschen übertragbar, kann aber durch den Menschen weitergetragen werden, z.B. über kontaminierte Lebensmittel oder Gegenstände. Bisher wurde der Erreger deutschlandweit nur in Wildschweinen nachgewiesen. Folgende Maßnahmen tragen zur Eindämmung der Afrikanischen Schweinepest bei:

- Speisereste an Rast- und Parkplätzen nur in wildschweinsicheren, verschließbaren Müllbehältern entsorgen oder bis zur nächsten sicheren Entsorgungsmöglichkeit mitnehmen.
- Den Fund von Wildschweinkadavern melden. Polizeidienststellen, Veterinärämter, Gemeindeverwaltungen, Straßen- und Autobahnmeistereien, Forstdienststellen und Jagdtausübungsberechtigte nehmen Meldungen entgegen. Mobil können den zuständigen Behörden Wildschweinfunde jederzeit über die kostenfreie App „Tierfund-Kataster“ gemeldet werden.
- Bei Kontakt mit einem Kadaver sind Kleidung und Schuhe gründlich zu reinigen und gegebenenfalls zu desinfizieren. Das Virus überlebt bei 60 Grad Celsius ca. 20 Minuten, was bei der Wahl des Waschprogramms entsprechend zu berücksichtigen ist.

„Wir bitten alle Bewohner und Gäste der Dübener Heide, den Landwirten aktiv zu helfen, indem diese Regeln eingehalten werden. Eine weitere Verbreitung der Tierseuche kann durch die richtige Entsorgung des mitgebrachten Proviant verhindert werden. Wir vertrauen auf das Verantwortungsbewusstsein der Menschen“, äußert sich Naturparkleiter Thomas Klepel zur aktuellen Situation. Nähere Informationen zur Afrikanischen Schweinepest sowie weiterführende Links finden Interessierte auf der Internetseite des Naturparks unter www.naturpark-duebener-heide.de/afrikanische-Schweinepest.

Pressekontakt:

Janine Meißner
Neuhofstraße 3a (Naturparkhaus, 04849 Bad Dübener)



VEREIN
DÜBENER HEIDE e.V.

Büro
Sachsen-Anhalt
Ortsteil Tornau
Krüner Straße 2
06772 Gräfenhainichen

Telefon 034243 50881
Telefax 034243 50916

Büro Sachsen
Naturparkhaus
Neuhofstraße 3a
04849 Bad Dübener
Telefon 034243 72993
Telefax 034243 342009

Steuernummer
115/143/06615
info@naturpark-duebener-heide.de
www.naturpark-duebener-heide.de

Tel. : 0177 4261422

E-Mail: j.meissner@naturpark-duebener-heide.de

www.naturpark-duebener-heide.de